

*Achtet aber nur genau darauf, dass ihr tut nach dem Gebot und Gesetz, das euch Mose, der Knecht des HERRN, geboten hat, dass ihr den HERRN, euren Gott, liebt und wandelt auf allen seinen Wegen und seine Gebote haltet und ihm anhangt und ihm dient von ganzem Herzen und von ganzer Seele. So segnete sie Josua und ließ sie gehen, und sie gingen zu ihren Zelten.*

*Josua 22,5-6  
(Lutherbibel 2017)*

## **Die zehn Gebote: Schutz vor dem Bösen und Wegweiser zu Gott**

Der Dekalog der Gebote wird von einigen Christen oft als die „zehn Verbote“ interpretiert oder empfunden. Ich möchte sie heute als Maßnahme eines geistlichen Schutzwalls, von Gott an die Menschheit gegeben, auslegen.

Diese Mauer soll die Menschheit schützen vor einer hemmungslosen und ständig übergriffigen Einflussnahme des Bösen. Die gottesfeindlichen Kräfte versuchen über Lebensentscheidungen von Menschen Kontrolle zu erlangen.

Des Weiteren sollen die Gebote allen Menschen einen Weg aufzeigen um sich auf einer Basis des Vertrauens Gott zu nähern. In der deutschen Sprache kommt „Gott“ aus der Sprachwurzel „gut“. Insofern ist eine Hinwendung zu Gott vergleichbar eines Bekenntnisses zum Guten.